

ANMELDUNG UND INFORMATION

ANMELDUNGEN

Anmeldeschluss: 31. März 2011

per Fax: mit dem umseitigen Anmeldeformular
fax: 04 41/7 98-49 00

per E-Mail: Formular unter
<http://www.diz.uni-oldenburg.de/49197.html>

Kontakt: Didaktisches Zentrum (diz)
Tel.: 04 41/7 98-58 25
E-Mail: edith.van.schoten@uni-oldenburg.de

TAGUNGSGEBÜHR

30,- € (incl. Kaffee/Tee und kleinem Imbiss)
Zahlung per Bankeinzug (siehe ANMELDEFORMULAR).
Dieser Betrag gilt unabhängig von der Dauer der
Teilnahme.

Fahrtkosten können nicht erstattet werden.

Für die Tagung muss Sonderurlaub beantragt werden.
Eine rechtzeitige Anmeldung erleichtert die Tagungs-
organisation. Alle Kolleginnen und Kollegen, die sich
bis spätestens 31. März 2011 anmelden, erhalten eine
Anmeldebestätigung. Die Teilnahmebescheinigung
erhalten Sie im Tagungsbüro.

TAGUNGSBÜRO

direkt im Bürgerhaus von 8 Uhr - 14 Uhr,
mit einem Büchertisch des diz

ADRESSATEN

Schulmanagement XIX richtet sich nicht nur an die
Teilnehmerinnen und Teilnehmer der zurückliegenden
Tagungen, sondern auch an andere an der Schulent-
wicklung Interessierte aus allen Schulformen – auch aus
anderen Regionen und natürlich nicht nur an Schul-
leiterinnen und Schulleiter im Amt.

VERANSTALTER

Arbeitsstelle Schulreform (AS) im Didaktischen Zentrum
(diz)

PLANUNG & VORBEREITUNG

Helmut Krasemann, Marlene Wemken, Dr. Jens Winkel

BÜCHER (AUSZUG)

215 Nawrath, Dennis:
Kontextorientierung – Rekonstruktion einer fachdidak-
tischen Konzeption für den Physikunterricht. Beiträge
zur didaktischen Rekonstruktion Band 29. 246 S., 16,- €

219 Wagener, Uta:
Young children and self-regulated learning. A qualita-
tive classroom study. Beiträge zur didaktischen Rekon-
struktion Band 34. 164 S., 10,50 €

221 Walter-Laager, Catherine/Pfiffner, Manfred/
Schwarz, Jörg:
Beobachten und dokumentieren in der Elementar-
pädagogik. Erste Resultate aus dem internationalen
Forschungsprogramm KIDIT. 113 S., 12,- €

OLDENBURGER VORDRUCKE (AUSZUG)

550 Kretzer, Hartmut:
Lehrerbildung in der Wissensgesellschaft – Das
Zusammenwirken der drei Phasen angesichts aktueller
Aufgaben. 47 S., 3,20 €

556 Franz, Matthias:
Vom Affekt zum Gefühl. Die emotionale Entwicklung von
Kindern und Jugendlichen aus neurowissenschaftlicher
und entwicklungspsychologischer Sicht. 28 S., 2,70 €

576 Osewold, Daniel:
Wahrnehmen und Hören – kontextorientierter Physikun-
terricht am Beispiel Akustik in Jahrgang 11. 90 S., 6,- €

BEZUG

per Fax: 0441-798-4900
e-mail: angelika.tapken@uni-oldenburg.de
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Didaktisches Zentrum (diz), 26111 Oldenburg
(gegen Rechnung zzgl. 2,60 € Versandkostenanteil,
Bestellungen ab 50,- € portofrei)

TAGUNGSHINWEIS

28. Pädagogische Woche
vom 19. - 23. September 2011

Informationen auch unter
<http://www.diz.uni-oldenburg.de/pw2011>



SCHULMANAGEMENT XIX

Wie beeinflussen Neue Medien das Lernen?

Lernen und Neue Medien aus der Perspektive von Medienbildung und Hirnforschung

mit Prof. Dr. Bardo Herzig, Paderborn,
und Prof. Dr. Martin Korte, Braunschweig

Dienstag, 12. April 2011
9.00 Uhr bis 13.45 Uhr
im Bürgerhaus Schortens



Arbeitsstelle
Schulreform

DIE EINLADUNG

Medien und Informationstechnologien besitzen für die Schule von heute und morgen eine große Bedeutung. Es ist inzwischen zu einer zentralen Aufgabe von Schule geworden, Schülerinnen und Schülern den Erwerb von Medienkompetenz zu ermöglichen. Medien treten dabei für Lehrerinnen und Lehrer in vielerlei Hinsicht ins Blickfeld. Sie können im Unterricht als Hilfsmittel genutzt werden und verschiedene Sozialformen unterstützen. Sie spielen allerdings auch in der Alltagswelt von Kindern und Jugendlichen zunehmend eine wichtige Rolle. Daraus erwachsen neue Erziehungs- und Bildungsaufgaben. Lehrerinnen und Lehrer müssen zunehmend im Rahmen von Schulentwicklung wissen, wie man Medienkompetenzen in der Schule sinnvoll stärkt, aber auch, wo die Grenzen eines sinnvollen Medieneinsatzes liegen.

Ziel der Tagung ist es herauszuarbeiten, welche Beiträge zu diesem Ziel die Hirnforschung und die Medienerziehung leisten können.

Prof. Dr. Martin Korte, Professor für zelluläre Neurobiologie an der TU Braunschweig, beschäftigt sich insbesondere mit Grundlagen des Lernens und des Gedächtnisses. Ziel seines Beitrages wird sein herauszufinden, welchen Beitrag Medien zum Lernen leisten können und wo die Grenzen der Mediennutzung aus Sicht der Hirnforschung liegen.

Prof Dr. Bardo Herzig, Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik, beschäftigt sich mit der Medienerziehung und der Schulentwicklung unter Berücksichtigung der Neuen Medien. Ziel seines Beitrages wird sein herauszufinden, in welchem Kontext Schulentwicklung mit Blick auf Neue Medien möglich wird.

Herr Korte gilt bundesweit als Experte im Bereich der Hirnforschung über das Lernen, Herr Herzig ist ausgewiesener Experte im Rahmen der Beschäftigung mit Neuen Medien in der Schule.

Wir freuen uns auf eine spannende Tagung und einen anregenden Austausch.

Das Vorbereitungsteam

DAS PROGRAMM

9.00 Uhr Begrüßung/Einführung in das Tagungsthema:
Helmut Krasemann,
Everkampschule Wardenburg/AS

9.15 Uhr Vortragsblock I: Hirnforschung
Prof. Dr. Martin Korte, Braunschweig

- Welchen Beitrag kann Hirnforschung für den Einsatz Neuer Medien in Schulen leisten?
- Welche Grenzen für den sinnvollen Einsatz in Schulen stellen sich aus der Perspektive der Hirnforschung?
- Medien im Alltag – Medien im Schulsystem – zwei Welten?

anschl. **Diskussion**

11.00 Uhr Pause (kleiner Imbiss)

11.45 Uhr Vortragsblock II: Medienerziehung
Prof. Dr. Bardo Herzig, Paderborn

- Welchen Beitrag kann die Medienbildung für den Einsatz Neuer Medien in Schulen leisten?
- Welche Grenzen für den sinnvollen Einsatz in Schulen stellen sich aus der Perspektive der Medienbildung?
- Medien im Alltag – Medien im Schulsystem – zwei Welten?

anschl. **Diskussion**

13.30 Uhr Schlussakkord
Helmut Krasemann

13.45 Uhr Ende der Veranstaltung

ANMELDEFORMULAR

per Fax an: 0441/798-4900

Hiermit melde ich mich für Schulmanagement XIX verbindlich an.

.....
Name, Vorname

.....
Straße/Hausnummer

.....
Postleitzahl, Ort

.....
Telefon

.....
E-Mail-Adresse

.....
Schule/Institution

.....
Straße/Hausnummer

.....
Postleitzahl, Ort

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Hiermit ermächtige ich das diz widerruflich, die von mir zu entrichtende Teilnahmegebühr per Lastschriftverfahren einzuziehen.

.....
Kontoinhaber

.....
Kontonummer

.....
BLZ, Kreditinstitut

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Um den Bankeinzug ausführen zu können, benötigen wir unbedingt Ihre Privatanschrift (siehe oben).